



Grünliberale Partei Köniz

Medienmitteilung

Thema	Grünliberale Köniz kandidieren auch für den Gemeinderat
Für Rückfragen	Thomas Brönnimann, Tel. 079 752 53 23, Co-Präsident Grünliberale Köniz Jan Flückiger, Tel +41 79 440 71 25, Präsident Grünliberale Kanton Bern
Absender	Grünliberale Partei Köniz, c/o Niklaus Iten, Kohlenweg 22, 3097 Liebefeld E-Mail koeniz@grunliberale.ch , www.koeniz.grunliberale.ch
Datum	3. September 2009

Grünliberale Köniz kandidieren auch für den Gemeinderat

Die im April 2009 gegründeten Grünliberalen Köniz treten im Herbst nicht nur zu den Parlaments- sondern auch zu den Gemeinderatswahlen an. Thomas Brönnimann, Barbara Thür, Marc Riese und Felix Seiler wollen mit ihrer Kandidatur ein Zeichen setzen, dass auch in Köniz die Zeit reif ist für eine neue Politik der Nachhaltigkeit.

Die Mitglieder der erst im Frühjahr gegründeten Ortssektion haben beschlossen, im Herbst auch an den Könizer Gemeinderatswahlen teilzunehmen. Die Grünliberalen wollen damit ein Zeichen setzen für eine konsequent auf Nachhaltigkeit ausgerichtete, pragmatische Gemeindepolitik. Sie sind der Überzeugung, dass es in Köniz eine politische Kraft braucht, die für eine ökologisch, ökonomisch und sozial ausgewogene Politik einsteht, die nicht dem Nutzen weniger dient, sondern die Bedürfnisse vieler berücksichtigt, und zwar auch diejenigen künftiger Generationen.

Die folgenden vier Mitglieder, allesamt Vorstandsmitglieder, kandidieren für den Gemeinderat:

- Thomas Brönnimann (1968), Mittelhäusern. Bereichsleiter Schulentwicklung und Bildungsmanagement am EHB (eidg. Hochschulinstitut für Berufsbildung), mag.rer.pol., M Law. Verheiratet, 4 Kinder. (Co-Präsident)
- Barbara Thür (1963), Liebefeld. Tierärztin, Dr. med. vet., Leiterin Diagnostik, Institut für Viruskrankheiten und Immunprophylaxe. (Co-Präsidentin)
- Marc Riese (1963), Mittelhäusern, Product Manager (Dr. Sc. Informatik, ETH). Verheiratet, 2 Kinder. (Kassier)
- Felix Seiler, (1957), Schliern, El.-Ing. HTL, Betriebs- und Wetterwart Forschungsstation Jungfrauoch, verheiratet

Nicht „links“ oder „rechts“ ist das Motto dieses starken, in der Gemeinde bestens verankerten Quartetts, sondern vorwärts! Nicht das Wünschbar-Utopische steht bei ihnen im Vordergrund, sondern das mehrheitsfähige Machbare. Nicht das rückwärtsgerichtete Ökonomie-versus-Umwelt-Denken bestimmt ihr Handeln, sondern die Orientierung an zukunftsgerichteten, ökologischen Spitzentechnologien. Nicht das Festhalten an überholten, starren Arbeits- und Kinderbetreuungsmodellen, sondern das Akzeptieren des Wunsches nach persönlicher Entfaltung von Mann und Frau und deren Bedürfnisse bezüglich einer liberalen Kindererziehung. Eben: grünliberal!